

Stadtensemble erweitert sein kulturelles Angebot

# Spazierengehen und sich anrufen lassen

-kok- **MÜNSTER.** Das Stadtensemble erweitert sein Programm: Das Interesse und die Nachfrage sind einfach groß. Mit seinen freien und festangestellten Künstlern ist es in der Lage, mit verschiedenen Aktionen gleichsam eine breite „kulturelle Notversorgung“ zu sichern.

Das Stadtensemble lädt neben dem bewährten „Systemrelevanzgang“ (dem Blind Date an der frischen Luft) nun zusätzlich zu einem Blind Date am Telefon ein: „Bei Anruf: Wort!“. Dies Angebot ist kostenfrei. Ein-

zelne Mitglieder des Stadtensembles rufen Zuschauer in Münster und im Umland an und überraschen sie und ihn mit Literatur und Lyrik.

Außerdem sind die gefragten „Spaziergänge“ jetzt erweitert worden: So wird der Kulturfreund oder einfach jeder auf ungewöhnliche Begegnungen Neugierige bald thematische Formen finden: „Systemrelevanzgang Specials“. Was sich konkret dahinter verbirgt, wird erst beim Treffen offenbart.

Die Titel sind allerdings vielversprechend: „Poetisch-

literarische Verwehungen am Wegesrand! Kunst und Quatsch“ oder „Fiktive Bodenbetrachtungen – eine aufmerksamen Suche nach umherfliegenden Zetteln und Dingen, die als das Stadtlaub unserer Gegenwart begriffen werden“. „Nachtschwärmer und Frühaufsteher aufgepasst!“ heißt es am 17. Dezember (um 3.30 Uhr) und am 18. Dezember (um 4.40 Uhr); dann geht es „Nachts durch die Vorstadt“.

„Ein modernes Märchen“ entsteht während des Spa-

zierens im Wechselgespräch – beginnend mit „Es war einmal...“ und endend mit „... und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute“. Jeder fügt jeweils einen Satz hinzu und gemeinsam entscheidet man den Verlauf. Bei „Ein Porträt“ erhält die Spaziergangsbegeleitung ein fotografisches Porträt. Bei „Gemeinsames Kunstwerk“ soll spazierend im Miteinander ein eben solches entwickelt werden. Bei „Max Frisch: Fragebogen“ stellt sich das Spaziergangsteam gegenseitig Fragen

Bei Anruf: WORT!



Das Stadtensemble bietet jetzt nicht nur kulturelle Spaziergänge, sondern auch literarische Telefonanrufe an. Foto: Pawel Czerwinski

rund um die Erhaltung des Menschengeschlechts, um Ehe, Frauen, Hoffnung, Humor, Geld, Freundschaft, Vatersein, Heimat, Eigentum und Tod.

■ Die Angebote (Blind Date als Spaziergang oder als Anruf) und Kontaktmöglichkeiten gibt es auf der Homepage: | [stadtensemble.de](http://stadtensemble.de)